

Protokoll zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Driedorf vom 26.05.2015 im Bürgerhaus Driedorf

Beginn: 19:01 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Markus Topitsch	CDU	11. Ludger Wagener	SPD	21. Peter Gabriel (ab Top 3, 19:24 Uhr)	FWG
2. Elke Würz	CDU	12. Hartmut Heuser	SPD	22. Frank Klaas	FWG
3. Carlo Braun	CDU	13. Roland Schlosser	SPD	23. Torsten Schürg	FBL
4. Alfred Stahl	CDU	14. W. Hartmann	SPD		
5. Michael Weis	CDU	15. Helmut Stahl	SPD		
6. Jochen Stahl	CDU	16. Johannes Hild	SPD		
7. Manfred Mauer	CDU	17. Thomas Stahl	SPD		
8. Peter Groos	CDU	18. Willi Denius	SPD		
9. Carsten Braun	CDU	19. Wolfram Maitz	FWG		
10. Kurt Wengenroth	CDU	20. H. H. Lauer	FWG		

b) nicht stimmberechtigt:

1. Dirk Hardt, Bgm	SPD	5. Ulrich Stahl	SPD
2. Klaus Bastian	CDU	6. Gerhard Knapp	SPD
3. Christoph Reif	CDU	7. Karl Ernst Stahl	FWG
4. Willi Müller	CDU	8. Michael Staudt	

Es fehlten:

1. Volker Haas	FBL	5. Karsten Simon	SPD
2. Thomas Schönecker	CDU	6. Markus Maitz	SPD
3. Andreas Wolf	CDU	7. Matthias Triesch	SPD
4. Rene Neutzner	SPD	8. Andrea Staudt	Grüne
		9. Jan Haas	FBL

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 19. Mai 2015 auf Dienstag, den 26. Mai 2015 zu 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Gemeindevertretersitzung
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 24.03. und 28.04.2015
Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Verkauf und weitere Nutzung des ehem. Kindergartengebäudes Wilhelmstraße 16a, Driedorf
hier: Vorstellung eines Konzeptes durch Herrn Senzel von Carl & Senzel Immobilien GmbH, Garbenheim

4. Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Stahl“ im OT Waldaubach sowie Änderung des Flächennutzungsplanes im südlichen Ortsrandbereich Waldaubach
hier: Durchführung des Beteiligungsverfahrens sowie Öffentliche Auslegung
5. Interfraktioneller Antrag
hier: Beteiligung der Gemeinde bei der Beschaffung und Nutzung von Fahrzeugen und Gerätschaften durch die Feuerwehrvereine
6. Mitteilungen

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
			dafür	dagegen	Enthaltung
43	1	<p>Herr Markus Topitsch begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes, Herrn Bürgermeister Hardt, die Mitarbeiter der Verwaltung, Herrn Senzel und Herrn Carl von Carl & Senzel Immobilien GmbH, den Architekten Herrn Drescher, Herrn Gerdau von der Presse und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.</p> <p>Herr Markus Topitsch gratuliert allen Mitgliedern der Gemeindevertretung, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.</p> <p>Feststellung der Beschlussfähigkeit</p> <p>Herr Markus Topitsch stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Mit 23 Mitgliedern ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.</p> <p>Das Protokoll vom 24.03.2015 wird von Frau Zimmermann bis zur nächsten Sitzung überarbeitet. Somit ist das Protokoll nicht freigegeben und wird in der nächsten Sitzung nochmals abgestimmt.</p> <p>Das Protokoll vom 28.04.2015 wird genehmigt.</p> <p>Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>Herr Markus Topitsch weist darauf hin, dass bei Tagesordnungspunkt 5, das Wort „Beschaffung“ nicht zutreffend ist.</p> <p>Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form genehmigt.</p>			
	2	Herr Bürgermeister Dirk Hardt gibt seinen Bericht ab. Der Bericht ist dem Sitzungsprotokoll beigelegt.			
	3	<p>Bürgermeister Dirk Hardt erläutert kurz den Tagesordnungspunkt.</p> <p>„Die Investoren haben vorab darauf hingewiesen, dass in dem Gebäude weder ein Bordellbetrieb noch eine Spielhalle entstehen sollen“, so Bürgermeister Hardt wörtlich.</p>			
	3	Herr Senzel von Carl & Senzel Immobilien GmbH erhält das Wort und erörtert zusammen mit dem Architekten Drescher eine Neukonzeption für das ehemalige			

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
			dafür	dagegen	Enthaltung
		<p>Kindergartengebäude in Driedorf. Die Investoren legen ausgearbeitete Umbaupläne für das Gebäude vor. Diese werden dem Protokoll beigefügt.</p> <p>Für das Gebäude bieten die Investoren 22.000 € Ein Erbbaupachtvertrag kommt jedoch für Carl & Senzel nicht in Frage. Die Investoren wollen rund 400 qm Grundstück käuflich erwerben. Nach Prognose der Investoren wird der Umbau Kosten in Höhe von ca. 120.000 € verursachen.</p> <p>Herr Markus Topitsch möchte wissen, ob das Gebäude unter Denkmalschutz steht.</p> <p>Herr Bürgermeister Dirk Hardt erläutert kurz, dass das Gebäude nicht unter Denkmalschutz steht, aber durch die wertvolle historische Gesamtlage des Ortskerns darauf geachtet werden muss, dass das Kindergartengebäude bei einer Sanierung an den Ortskern angepasst wird.</p> <p>Es wird kurz diskutiert, inwieweit es sinnvoll ist, das Grundstück zu verkaufen oder doch das Erbbaurecht geltend zu machen.</p> <p>Herr Helmut Stahl gibt zu bedenken, dass bei einem Scheitern des Projektes, die Gemeinde keinen weiteren Einfluss darauf hat, wie die weitere Nutzung aussieht.</p> <p>Dazu erläutert Herr Bürgermeister Dirk Hardt, dass die Investoren der Gemeinde Driedorf ein vertraglich gesichertes Vorkaufsrecht einräumen. In einem städtebaulichen Vertrag kann dies schriftlich festgehalten werden.</p> <p>Frau Elke Würz bemängelt die übereilte Vorgehensweisen und empfiehlt, weitere Investoren zu suchen bzw. weitere Nutzungsvorschläge zu unterbreiten.</p> <p>Herr Bürgermeister Dirk Hardt macht deutlich, dass eine Entscheidung bis zur nächsten Sitzung getroffen werden sollte. Er spricht sich dafür aus, dass die Ausschüsse schnellstmöglich zu einer Beratung zusammenkommen. Nach Möglichkeit sollte in der nächsten Gemeindevertretersitzung am 23.06.2015 eine Entscheidung getroffen werden</p> <p>Der Vorsitzende fragt das Einvernehmen nach, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss sowie in den Bau- und Umweltausschuss zu überweisen. Seitens der Mitglieder der Gemeindevertretung gibt es keine Einwendungen.</p>			
	4	<p>Bürgermeister Dirk Hardt erläutert kurz den Tagesordnungspunkt.</p> <p>Herr Markus Topitsch stellt folgende Beschlussempfehlung zur Abstimmung:</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Driedorf billigt die vorgelegten Planentwürfe und beauftragt den Gemeindevorstand das Beteiligungsverfahren gemäß §4(2) BauGB sowie die Öffentliche Auslegung gemäß §3(2) BauGB durchzuführen und bei Bedarf auch eine erneute Offenlage gemäß § 4a(3) durchzuführen.</p>	23	-	-
	5	<p>Herr Ludger Wagener berichtet kurz als Fraktionsvorsitzender der SPD über die Beratungen der Fraktionen zu diesem Tagesordnungspunkt und bittet vorlagegemäß</p>	23	-	-

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
			dafür	dagegen	Enthaltung
		<p>zu entscheiden.</p> <p>Herr Markus Topitsch stellt folgende Beschlussempfehlung zur Abstimmung:</p> <p>Für die von einem Feuerwehrverein angeschafften, sinnvollen Ausrüstungsgegenstände, Gerätschaften und Fahrzeuge (Mindestanschaffungswert 1000,-€ und der Feuerwehr DIN Norm entsprechend), die der Gemeinde übereignet und den Einsatzabteilungen zur Verfügung gestellt werden, übernimmt die Gemeinde die Unterhaltskosten.</p> <p>Pro Einsatzabteilung werden hierfür maximal 750,-€ pro Jahr eingesetzt. Die finanziellen Mittel sind nicht übertragbar. Es handelt sich nicht um eine pauschale Zuwendung, sondern der Gemeindevorstand prüft in jedem Einzelfall die Sinnhaftigkeit der Anschaffung und die der Folgekosten.</p>			
6	<p>Herr Bürgermeister Dirk Hardt gibt den Termin der Kommunalwahl am 06.03.2015 bekannt.</p> <p>Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen erfolgt sind, weist der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Markus Topitsch, auf den nächsten Sitzungstermin am 23.06.2015 hin und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.</p>		19	-	4
	<p>Für das Protokoll</p> <p>Katrin Zammert Schriftführerin</p>	<p>Markus Topitsch Vors. Gemeindevertretung</p>			